

Lichtinstallation im Hopfengarten

Franz John, Stipendiat der ZF Kunststiftung, realisiert seine erste

Lichtinstallation im Hopfengut N°20 Tettngang

Franz John ist der 38. Stipendiat der ZF Kunststiftung. In seinen ortsspezifischen Kunstprojekten setzt sich der Berliner Künstler mit den historischen, geologischen oder klimatischen Besonderheiten einer Region auseinander. Während des Präsenzstipendiums der ZF Kunststiftung hat Franz John an seinem Projekt *Ressource Farbe* weitergearbeitet, das an der Schnittstelle von Kunst, Wissenschaft und Nachhaltigkeit angesiedelt ist. Der Berliner Künstler stellt für dieses Projekt Farbstoffsolarzellen aus einer für die Region typischen Pflanze her. Am Bodensee hat sich Franz John für Hopfen entschieden, eine der traditionellen Kulturpflanzen der Bodenseeregion. Tatkräftig unterstützt wird der Stipendiat der ZF Kunststiftung u. a. bei der Gewinnung des Hopfenfarbstoffs vom Hopfengut N°20 in Tettngang.

Seit 175 Jahren werden in Tettngang feinste Aromahopfensorten produziert und hochwertige Bierspezialitäten gebraut. Zum 175-jährigen Jubiläum und als Dank für die Unterstützung des Kunstprojektes zeigen Franz John und die ZF Kunststiftung die erste Lichtinstallation in einem Hopfengarten vom Hopfengut N°20. Das Hopfengut ist seit vier Generationen in Familienbesitz und vereint Hopfenanbau, Brauerei, Museum, Laden und Gaststätte. Im Jubiläumsjahr nimmt das Hopfenmuseum große und kleine Besucher mit auf die Reise durch die 175-jährige Geschichte des Hopfenanbaus in Tettngang. Die Lichtinstallation von Franz John setzt dabei in den Abendstunden der ersten Augustwochen einen stimmungsvollen Abschluss der Führungen durch die Hopfenfelder und setzt Hopfen dabei als Energiequelle ins rechte Licht.

Franz John realisierte verschiedene Projekte im öffentlichen Raum und war auf zahlreichen internationalen Einzel- und Gruppenausstellungen vertreten: u.a. im Goethe-Institut Warschau, zweimal auf der São Paulo Biennale (Brasilien) oder auf der Skulptur-Biennale Münsterland. Er war u.a. *Artist in Residence* am Headlands Center for the Arts in San Francisco sowie Gastdozent an der University of Michigan, der Ohio State University und der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.

Als Abschluss des Stipendiums zeigt die ZF Kunststiftung vom 18. Oktober bis zum 1. Dezember 2019 die ortsspezifische Installation Franz John: *Ressource Farbe* im ZeppLab im Zeppelin Museum. Bestandteil der Ausstellung wird u.a. die Dokumentation der Lichtinstallation sein.

Das Projekt *Ressource Farbe* wird unterstützt vom

HOPFENGUT
N°20

Franz John: *Ressource Farbe*,

18.10. – 1.12.2019, ZeppLab, ZF Kunststiftung im Zeppelin Museum FN

Eröffnung: Donnerstag, 17.10.2018, 19 Uhr

Begrüßung: Dr. Claudia Emmert, Direktorin Zeppelin Museum Friedrichshafen
Regina Michel, Geschäftsführerin und Kuratorin ZF Kunststiftung
Einführung: Sabine Himmelsbach, Direktorin Haus der elektronischen Künste
(HeK) Basel

Künstlergespräch / Katalogpräsentation: Sonntag, 1.12.2018, 11 Uhr

Weitere Informationen:

www.f-john.de

www.zf.com/kunststiftung

www.hopfengut.de

Pressekontakt

ZF KUNSTSTIFTUNG

Regina Michel

Löwentaler Straße 20

D-88046 Friedrichshafen

T +49 7541 77-7114 / M +49 151 1622 0970

regina.michel@zf.com / www.zf.com/kunststiftung



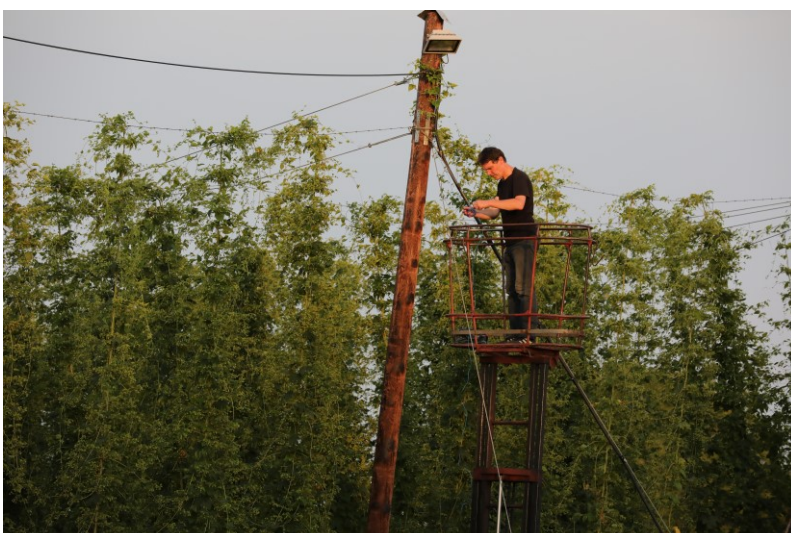
Lukas Locher, einer der Inhaber vom Hopfengut N°20, unterstützt Franz John bei der Montage des Lichtdrahtes
Foto: ZF Friedrichshafen AG



Franz John befestigt die Lichtdrähte im Hopfengarten von Hopfengut N°20
Foto: ZF Friedrichshafen AG



Franz John befestigt die Lichtdrahne im Hopfengarten von Hopfengut N°20
Foto: ZF Friedrichshafen AG



Franz John befestigt die Lichtdrahne im Hopfengarten von Hopfengut N°20
Foto: ZF Friedrichshafen AG